



Menschen ohne Krankenversicherung oder solche, die den Weg in eine normale Arztpraxis nicht wagen, finden Hilfe in der „Sprechstube Hansastrasse“.

**SPRECHSTUBE
HANSASTRASSE**

Die „Sprechstube“ ist ein gemeinsam mit dem Katharinen-Hospital realisiertes ärztliches Beratungs- und Behandlungsangebot, das jeden Mittwoch Menschen in den Räumen der Caritas- Wohnungslosenhilfe zur Verfügung steht. Die Nutzerinnen und Nutzer können auf Wunsch anonym bleiben und müssen keinen Versicherungsschutz nachweisen. Einfache Erkrankungen werden hier vor Ort behandelt. Bei schwereren Leiden koordinieren die Ärztinnen und Ärzte weitergehende Behandlungen bzw. Diagnosen im Katharinen-Hospital.

VERBUNDPROJEKT LOTSE

Das Projekt LOTSE soll Menschen helfen, die trotz schon bestehender oder drohender Wohnungslosigkeit bislang nicht von den etablierten Angeboten erreicht werden. Dafür setzt LOTSE Streetworkerinnen und Streetworker ein, die betroffene Menschen aktiv aufsuchen, ins Gespräch kommen, Problemlagen analysieren und Unterstützung koordinieren. So sollen ihre individuellen Teilhabechancen am gesellschaftlichen Leben verbessert werden.

LOTSE ist ein Verbundprojekt aus dem Caritasverband für den Kreis Unna, der Wohnungslosenhilfe des Diakonischen Werkes Dortmund und Lünen, dem Frauenforum im Kreis Unna und dem Kreis Unna. LOTSE wird mit Mitteln des EU-Hilfsfonds für durch Armut benachteiligte Personen (kurz: EHAP) finanziert.

Mehr Informationen unter www.lotse-kreis-unna.de



KONTAKT

Wohnungslosenhilfe

Hansastraße 6 | 59425 Unna
Tel.: 0 23 03 - 210 03 oder 210 09

Beratungsstelle:

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 bis 12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung
E-Mail: beratungsstelle@caritas-unna.de

Tagesstätte:

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9 bis 16.30 Uhr, Mittwoch von 12 bis 16.30 Uhr, Freitag von 9 bis 14 Uhr
E-Mail: tagesstaette@caritas-unna.de

Ambulant Betreutes Wohnen:

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung
E-Mail: christoph@caritas-unna.de

Projekt LOTSE

Ansprechpartnerin: Tanja Scheuermann
Telefon: 0 172 - 19 790 35

Übernachtungsstelle für wohnungslose Männer

(ganzjährig geöffnet)
Zechenstraße 17 | 59425 Unna
Tel.: 0 23 03 - 99 99 02 oder 99 99 03

Die Arbeit der Beratungsstelle und des ABW wird vom LWL gefördert.



Caritasverband für
den Kreis Unna e.V.

Caritasverband für den Kreis Unna e.V.
Höingstraße 5-7 | 59425 Unna



Wege in ein selbstbestimmtes Leben

WOHNUNGSLOSENHILFE

Caritasverband für
den Kreis Unna e.V.



**SICHERN. BERATEN.
LANGFRISTIG HELFEN.**

ALLTAG NEU ERLERNEN

Wohnungslosigkeit ist ein wachsendes Problem, das jeden treffen kann. Betroffene leiden meist unter vielfältigen Beeinträchtigungen, die sie allein nicht mehr bewältigen können. Hier greifen die Angebote der Wohnungslosenhilfe des Caritasverbandes für den Kreis Unna e.V.

Seit über 30 Jahren helfen wir wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen mit Beratung, Betreuung, Begleitung und Unterstützung. Unser Zugang ist ebenso professionell wie menschlich und zielt stets darauf ab, Betroffenen den Weg in ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ebnet.

Dafür unterhalten wir folgende, über Jahrzehnte etablierte und ausgereifte Angebote:

Ambulant Betreutes Wohnen für Wohnungslose

Das Ambulant Betreute Wohnen soll Menschen Schritt für Schritt befähigen, wieder einen „normalen“ selbständigen Alltag in der eigenen Wohnung zu bewältigen. Dafür begleitet der Dienst Betroffene bei der Haushaltsführung, Behördenangelegenheiten, der Einhaltung von Zahlungsverpflichtungen und anderen lebenspraktischen Aufgaben, die zu einer selbstbestimmten Existenz gehören. Das Ziel sind langfristig gesicherte Wohnverhältnisse ohne fremde Hilfe.

Die Schwerpunkte des Ambulant Betreuten Wohnens im Überblick:

- Haushalt einrichten
- Hilfestellungen im Bereich der Gesundheit
- Sicherung regelmäßiger Einkünfte
- Wohnfähigkeit und Umgang mit Finanzen neu erlernen
- Arbeits- und Bildungsangebote suchen und wahrnehmen
- sinnvoll Freizeit gestalten



Beratungsstelle für alleinstehende Wohnungslose

In der Beratungsstelle wenden wir uns an Menschen, die ihre Wohnung bereits verloren haben oder davon bedroht sind. Die Hilfen umfassen praktische Erstmaßnahmen ebenso wie langfristige Beratungsangebote:

- Erlangung und Sicherung einer Unterkunft
- Sicherung von Einkünften
- Zugang zum Sozialsystem und Vermittlung von bedarfsgerechten Hilfen
- Beratung in den individuellen Lebenslagen
- Wege aus der sozialen Isolation
- Postanschrift
- Entwicklung von Lösungskompetenz und Bewältigungsstrategien

Tagesstätte für chronisch beeinträchtigte und wohnungslose Menschen

Unsere Tagesstätte ist ein offenes, niederschwelliges Angebot für an Alkoholsucht bzw. Medikamentenabhängigkeit erkrankte Menschen, die vielfach auch wohnungslos sind. In der Tagesstätte finden Besucher folgende Hilfen:

- Gespräche und Beratungshilfen für chronisch Abhängigkeitserkrankte
- Möglichkeit des zwanglosen Tagesaufenthalts
- Hilfen zur Tagesstrukturierung und lebenspraktisches Training
- Wasch- und Duschmodlichkeiten
- Freizeit-, Mahlzeiten- und Gruppenangebote

